

## LERNTHERAPIE-FORTBILDUNG

---

**Konzeption und Leitung: Stefan Reiner**

### **INTERDISZIPLINÄRE INTEGRATIVE LERNTHERAPIE**

In dieser Fortbildung gebe ich all mein Wissen und Können von 20 Jahren erfolgreicher Praxis-tätigkeit an Sie weiter- zusammen mit meinem Dozententeam!

Die Fortbildung bieten wir seit 12 Jahren an. Sie ist inzwischen noch praxisorientierter und kompakter.

In dieser Fortbildung wird der aktuelle Stand der wissenschaftlichen Forschung zum Themenbereich **Legasthenie, Dyskalkulie, ADHS** und zu anderen Lernstörungen vorgestellt. Die effektivsten Untersuchungs- und Therapiemethoden werden präsentiert und praktisch ein-geübt. Außerdem werden neue und eigene Methoden vorgestellt und kritisch geprüft.

Obwohl die Wissenschaft bei o.g. klinischen Störungen mehrheitlich von multikausalen Ursachen ausgeht, finden sich in der Praxis primär monokausale Erklärungs- und Therapieansätze. Diese Fortbildung wird der Komplexität gerecht und bietet einen wissenschaftlich fundierten ganzheitlichen Ansatz. Sie ist geeignet für alle, die eine Bereicherung oder Erleichterung im Berufsleben wünschen:

- Für Pädagogen, Psychologen, Heilpraktiker, Lehrer, Logopäden, Ergotherapeuten, Erzieher und viele andere
- Wird von Stefan Reiner geleitet; weitere erfahrene Dozenten referieren
- Gesamtdauer: 3 Kurse je 4-5 Monate, auch einzeln buchbar (=14-16 Monate)
- Ist praxisorientiert, kompakt und beinhaltet umfangreiche Unterlagen
- Teilnehmerzahl nur 8 bis ca. 12 Personen

---

## NEUES LERNEN

Weil wir mit innovativen Methoden optimale Ergebnisse erzielen.

Wir vermitteln gehirngerechtes Lernen – also praxiserprobte neue sowie altbewährte Lern- und Therapiemethoden: Stressmanagement, NLP- und Memotechniken, gehirngerechtes Lernen, Meridianklopftechniken u.v.m.

Stefan Reiner präsentiert zudem erfolgreiche neue **Lern- und Memotechniken**, die auch praktisch mit den Kursteilnehmern eingeübt werden.

Dr. Tom Latka referiert über neue wissenschaftliche Forschungsergebnisse und welche Rahmenbedingungen leichtes Lernen begünstigen. Außerdem wird Anja Morgenroth über das in Deutschland kaum bekannte, spannende Thema High Sensitive Persons (HSP) informieren: Es gibt viele hochsensible Kinder (und Erwachsene), für die es wichtig ist, dass sie als solche erkannt werden. So kann diese Feinfühligkeit, die im Alltag jedoch von vielen Beeinträchtigungen in der Wahrnehmung begleitet ist, angemessen berücksichtigt und den Betroffenen konkret geholfen werden. Lernen ist ein komplexer Prozess, den der Lernende selbst steuert. Vor diesem Hintergrund vermittelt die Fortbildung Lerninhalte, mit deren Hilfe ein Therapeut Hilfe zur Selbsthilfe geben kann.

## GANZHEITLICHE DIAGNOSTIK

Wir richten unseren Blick auf den ganzen Menschen.

Die **Ursachen** für Lernstörungen sind vielfältig; unsere ganzheitliche **interdisziplinäre Diagnostik** schaut auf ein breites Spektrum an möglichen Ursachen und nicht nur auf Leistungsstand, Noten und IQ, Motivation, Denkstil, Konzentrationsvermögen, Teilleistungsschwächen, frühkindliche Entwicklung, medizinische sowie psychologische Aspekte und vieles mehr.

Stefan Reiner stellt im Seminar ausführlich vor, wie diese Diagnostik im Rahmen einer Erstuntersuchung sinnvollerweise abläuft. Außerdem lernen die Teilnehmer wie man eine unklare Händigkeit untersucht.

Im Rahmen der "**Klinischen Sicht**" wird referiert, was ein Kinderpsychiater diagnostiziert und es werden die gängigen Rechen- und Rechtschreibtest gezeigt. Untersuchungsbögen für ADHS werden vorgestellt.

Holger Raddatz und Peter Gsinn referieren über Diagnostik von akustischen bzw. visuellen Teilleistungsschwächen.

---

## UNSERE METHODEN

Diese Methoden werden in den Seminaren vorgestellt und vor allem auch **praktisch eingeübt**:

- Viele gängigen Rechen- und Rechtschreibprogramme
- Marburger Rechtschreib- & Konzentrationstraining
- Bielefelder Screening (BISC) & Übungen zur phonologischen Bewusstheit
- Herkömmliche Rechtschreibprogramme & spezielle für Bilddenker
- Applied Kinesiology (AK)
- Meridian-Klopftechniken
- Hypnosystemische Lösungsbrücke
- Lerntherapie für Bilddenker
- Neue Lernmethode zum 1x1-lernen und Vokabeln lernen
- Mindmap-lernen, Memomethoden

---

## LEGASTHENIETHERAPIE

Legasthenie ist eine **Krankheit**, aber ist sie behandelbar und häufig sogar ein **Talentsignal**.

Wir vermitteln den neuesten wissenschaftlichen Stand; außerdem effektive Rechtschreibmethoden sowie ein spezielles und gehirngerechtes Lesetraining.

Für die Legasthenietherapie werden geeignete Rechtschreibprogramme und Techniken für die Praxis vorgestellt. Außerdem geht es um eine Legasthenietherapie, die tiefer geht als reines Rechtschreibtraining. Viele Legastheniker sind Bilddenker und deshalb sind Fördermaßnahmen, die viel Regelwissen voraussetzen, nicht erfolgreich genug. Nach langjähriger Erfahrung hat sich herausgestellt, dass für Bilddenker andere Methoden besser geeignet sind. Stefan Reiner und Dr. Angelika Weidemann referieren über eine spezielle Legasthenietherapie für Bilddenker.

## DYSKALKULIETHERAPIE

Wissenschaftliche Erkenntnisse und praxiserprobte Methoden

Dyskalkulie bezeichnet eine Rechenstörung, die vor allem die Grundrechenarten wie das Einspluseins und das Einmaleins betrifft, weniger die höhere Mathematik. In anderen Schulfächern weist das Kind mindestens durchschnittliche Leistungen auf. Betroffene haben keine Vorstellung vom Zahlenraum entwickelt; Zahlen werden nicht als Vertreter von Mengen sondern als inhaltlose Symbole angesehen. Rechnen und das Erledigen der Hausaufgaben stellt für diese Kinder eine Überforderung dar. Das von Eltern und Lehrern geforderte zusätzliche Üben führt selten zur Verbesserung der Leistungen als vielmehr zu Entmutigung und Frust, weil es oft erfolglos bleibt.

In unseren Seminaren berichten wir über den Stand der Forschung zum Thema Rechenstörung. Sie lernen, wie **der Zahlen- und Mengenbegriff** erarbeitet werden kann und **welche Methoden, Materialien und Spiele** dabei wirkungsvoll eingesetzt werden.

Zunächst wird der individuelle Kenntnisstand erhoben, darauf basierend werden unterschiedliche Methoden in der Therapie eingesetzt: Stefan Reiner vermittelt seine Methode des Fingerrechnens als Grundlage; darauf aufbauend wird mit verschiedenen Anschauungsmaterialien gearbeitet, in der Regel setzen wir das Dines-Holzmaterial ein. Außerdem hat er eine geniale 1x1 Methode entwickelt. Simone Schramm hat das Dyskalkulietherapie-Konzept wissenschaftlich fundiert und erweitert. Hier gilt: **Sensorik und Motorik-das Tor zum Lernen!**

---

## ADHS-THERAPIE

Komplexe Strategien für ein komplexes Thema.

AD(H)S ist ein komplexes Thema, das wir aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Ärzte, Psychologen und andere Experten referieren über den aktuellen Stand der Wissenschaft und stellen unser multikausales Behandlungskonzept vor.

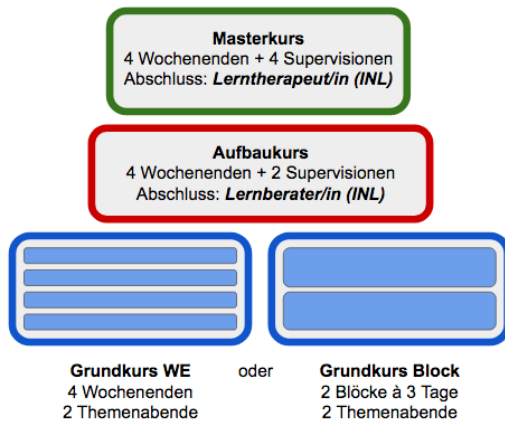
Bei AD(H)S geht es eigentlich um ganz unterschiedliche Symptome, die zu einem Krankheitsbild „AD(H)S“ zusammengefasst werden, obwohl sie sehr verschiedene Ursachen haben. Mit unserem ganzheitlichen **interdisziplinären Behandlungskonzept** berücksichtigen wir diese verschiedenen Ursachen von AD(H)S. In unserer Erstuntersuchung finden wir heraus, welche Wege/Methoden am erfolgreichsten sind; hier die verschiedenen Methoden:

- wirkungsvolle Orientierungs- und **Konzentrationstechniken**
- **Elterncoaching** zum Thema „Eltern stärken“, Verantwortung aufteilen, Grenzen setzen, Regeln einführen u.v.m.
- **Neurofeedback**, systemisches **Autonomietraining**
- **Nährstofftherapie** nach den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- Psychopharmaka oder andere **Medikamente**

Die Referenten Dr. Gabriele Pfeffer, Ärztin, Martin Gecks, ehemals Mitarbeiter von Prof. Hüther, Frau Kurzawe, Lerntherapeutin (INL) und Stefan Reiner stellen das Thema umfassend dar!

## AUFBAU DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung umfasst **Basiskurs** (=Grundkurs), **Aufbau-** und **Abschlusskurs** (=Master Kurs):



## 1. BASISKURS (Grundkurs)

**Umfang:** 1 Seminartag, 3 Wochenenden, 2 Vorträge und Hospitation; außerdem umfangreiche Unterlagen

Zunächst geht es um Lernerfolg und die besten Lernmethoden. Danach werden die wichtigsten Grundkenntnisse der drei häufigsten Lernstörungen Legasthenie, Dyskalkulie und ADHS mit hilfreichen Therapiemethoden und vielen Tipps vermittelt.

### 1. Ein Tag „Lernerfolg und Lernmethoden“ (Reiner)

- 7 Schritte zum Lernerfolg! Einführung in die Integrative Interdisziplinäre Lerntherapie
- Überblick Lernstörungen, Ursachen/Diagnostik und Therapie
- Neues Lernen, Neue Lern- und Memotechniken, Lernflow, Bilddenker und andere Lerntypen

### 2. Wochenende „Dyskalkulietherapie“ (Reiner, Ganka)

- Dyskalkulie: Wissenschaftliche Grundlagen & Ganzheitliche Diagnostik & Therapie
- Rechentherapie: Erarbeitung des Zahlen- und Mengenbegriffs, 1x1 Methode nach Reiner
- Lernspiele in Schule und Praxis (Ganka) Rechenspiele, Einzel- und Gruppenspiele, PC-Programme

### 3. Wochenende „Legasthenietherapie“ (Reiner, Dr. Latka)

- Legasthenie: Wissenschaftliche Grundlagen & Ganzheitliche Diagnostik & Therapie
- Rechtschreibtraining mit Bildern und Geschichten
- Systemische Sicht, Wirkfaktoren für Therapieerfolg und praktische Tools (Dr. Tom Latka)
- Rechtschreibförderung durch Bewegung (Härter) Bewegungsübungen, Schreibübungen für Einzel- und Gruppenarbeit
- Teilleistungsstörungen – Sensorik, Motorik – das Tor zum Lernen (Reiner)  
Diagnostik und Therapie von akustischen und visuellen Teilleistungsstörungen

#### 4. Wochenende „ADHS-Behandlung“ (Reiner, Kurzawe)

- Wissenschaftliche Grundlagen & Ganzheitliche Diagnostik & Behandlung
- AD(H)S in Schule, Elternhaus und Lerntherapie (Kurzawe)

#### Vorträge:

- Celeco-PC Lese- und Rechtschreibprogramm von Prof. Dr. Dr. Werth (Barner)
- Lerntherapie für Bilddenker: Lerntherapie bei Desorientierung, Konzentrationstechniken (Dr. Weidemann)
- Hochsensible und Hochbegabte (Morgenroth)
- Einführung ins Neurofeedback mit praktischer Anwendung (Kurzawe)

## 2. AUFBAUKURS:

**Umfang:** 4 Wochenendseminare (Freitagnachmittag und -abend, Samstag), 2 Vorträge, 2 x Supervision, Themenarbeit, Prüfung.

Hier werden erweiterte Kenntnisse und Fähigkeiten zu allen wichtigen Lernstörungen vermittelt. Das Wissen und die gelernten Fähigkeiten und Methoden können sowohl am Arbeitsplatz als auch in der eigenen Praxis eingesetzt werden, einzeln oder in Gruppen. **Abschluss: Lernberater/in (INL)**

#### Thema „Unsere Diagnostik“:

- Ganzheitliche Erstuntersuchung, Anamnese, Untersuchungsunterlagen, Therapieziele, Fallbeispiele (Reiner)
- Klinische kinderpsychiatrische Sicht, Standardisierte Rechen- und Rechtschreibtests
- Untersuchung der Motorik und der Händigkeit, Dominanztest, Denkstilanalyse

#### Thema „Legasthenietherapie“:

- Rechtschreibtraining, Orthographische Regeln (Herrmann)
- Taktiles Begreifen, Phonem-Graphem-Zuordnung (Reiner)
- Aufbau einer Therapiestunde, Fehleranalyse (Reiner)
- Rechtschreibtraining mit Bewegung (Härterich)

#### Thema „Dyskalkulietherapie“:

- Rechentherapie nach Reiner (Vorbereitung „Fingerrechnen“, Dines-Material u.v.m.)
- Evaluierete Rechentrainings, wissenschaftliche Grundsätze und Methoden (Schramm)
- Vorstellung eines erfolgreichen Rechenspiels (Gradenwitz)

#### Thema „ADHS-Therapie“:

- ADHS / Konzentrationsstörungen (Kurzawe/Gecks) Umgang mit ADHS-Kindern in Therapie, Schule und Elternhaus, Neurofeedback, Forschung
- Marburger Konzentrationstraining (MKT) (Morgenroth): Einführung und praktische Übungen, neue Lerntechniken, die Lernbox

#### Thema Lerntherapie für Bilddenker:

- Vor- und Nachteile der verschiedenen Denkstile
- Bilddenker – Die unerkannten Lerngenies, Kreative, die anecken
- Lerntechniken für Bilddenker, Konzentrationstechniken bei Desorientierung
- Lerntherapie für Bilddenker: Techniken zur Entspannung und Selbstregulation (Dr. Weidemann)

#### Thema Teilleistungsschwächen/Motorik:

- Frühkindliche Entwicklung und Lernstörungen/ Entwicklungsverzögerung, Gehirnhemisphärenintegration

- Therapie von visuellen und akustischen Teilleistungsschwächen (AWS)
- Einführung in Applied Kinesiology, Muskeltest, Lateralitätsbahnung
- Händigkeit – Diagnostik und Therapie (Reiner) Unklare Händigkeit und graphomotorische Probleme, Dominanztests; Linkshänderberatung

**Außerdem:**

- Stressmanagement bei Prüfungsangst und Blackouts: Klopftechniken. Energieregulation durch Meridianstimulation, Lösen von Blockaden (Peters)
- Verfassen und Präsentation der Themenarbeit
- Supervision (Reiner)

**Lernberaterprüfung:** (Kleine) Schriftliche Prüfung zur Qualifikation als **Lernberater/-in (INL)**

### 3. ABSCHLUSSKURS (Masterkurs):

**Umfang:** 4 Wochenendseminare, 4 x Supervision, PRAKTIKUM, Betreuung der Fallarbeit, Kurzkonzept, Prüfung

Hier wird alles vermittelt, was ein ganzheitlicher Lerntherapeut bzw. eine Lerntherapeutin wissen und können muss. Dieser Abschluss ist auf jeden Fall für alle zu empfehlen, die eine eigene Praxis führen oder gründen möchten und für diejenigen, die erfolgreich sein wollen auch bei schwereren Fällen. **Abschluss: Lerntherapeut/in (INL)**

**Thema „Lerntherapie für Bilddenker“:** (Dr. Weidemann/Reiner)

- Legastheneitherapie und ADHS- Behandlung für Bilddenker, Konzentrationstechnik bei Desorientierung
- Lerntechniken für Bilddenker, Techniken zur Entspannung und Selbstregulation
- Ablauf einer Therapieeinheit

**Thema Teilleistungsschwächen/Motorik:**

- Frühkindliche Entwicklung, Entwicklungsverzögerung, Gehirnhemisphärenintegration (Reiner)
- Einführung in Applied Kinesiology, Muskeltest, Lateralitätsbahnung für Fortgeschrittene
- Diagnostik und Therapie bei Akustischen Teilleistungsschwächen/AWS – Benaudira – Hörtraining (Reiner/Raddatz)
- Diagnostik und Therapie bei visueller Teilleistungsschwächen, Binokulares Sehen, Heterophorien, Winkelfehlsichtigkeit (Gsinn)

**Thema Dyskalkulie II:**

- Dyskalkulietherapie II (Schramm): Evaluierete Rechentrainings, wissenschaftliche Grundsätze und Methoden
- Vorstellung Rechenspiel (Gradenwitz)
- Stressmanagement, Klopftechniken (Peters), Energieregulation durch Meridianstimulation, Lösen von Blockaden
- Vorstellung der Themenarbeiten (Reiner), Präsentationen der Seminarteilnehmer, Supervision

**Thema „ADHS“:**

- ADHS – Diagnostik und Therapie (Gecks): Stand der Forschung, Ursachen, medikamentöse Behandlungsansätze und Alternativen
- Nährstofftherapie und Naturheilkundliche Möglichkeiten bei Vitamin-und Mineralienmangel, zerebrale Allergien(Dr. Pfeffer)

**Thema „Systemische und klinische Sicht“:**

- Systemische Sicht II: Lösungsorientierte Kurzzeittherapie, LOK, „Teufelskreis Lernstörungen“ nach Dr. Betz/Breuninger (Dr. Latka)
- Klinische Sicht: Kinder- und Jugendpsychiatrische Diagnostik, Testverfahren, Gutachten u.a. (Sulzbach)

**Außerdem:**

- Praxisgründung: Betriebswirtschaftliche Sicht, „Meine lerntherapeutische Praxis“, Ausstattung (Reiner)
- Betreuung der Falldokumentation und des Kurzkonzepts

**Praktikum:**

- In unserer Lerntherapeutischen Praxis können Sie hospitieren und nach und nach Fälle übernehmen.
- Eigene Erfahrungen sammeln als angehende Lerntherapeutin – eine erfüllende Arbeit, die Spaß macht!

**Prüfung:** Schriftliche und mündliche Prüfung zur Qualifikation als **Lerntherapeut/in (INL)**

---

**Stimmen der Teilnehmer:**

- „Dies ist meine erste abgeschlossene Ausbildung – ich bin so glücklich, dass ich alles so gut geschafft habe und nun schon eine Anstellung bekommen habe!“ *Christiane, Abschlusskurs 2015*
  - „Diese Ausbildung ist sehr umfangreich. Ich finde es gut, dass hier so gründlich nach der Ursache der Probleme gefragt wird!“ *TN, Abschlusskurs 2015*
  - „Ich freue mich schon auf Montag, wenn ich meinen Kollegen von der Fortbildung berichten kann und das Gelernte bei den Kindern einsetzen kann!“ *Monika, Abschlusskurs 2015*
  - „Die Fortbildung hilft mir sehr beim Umgang mit schwierigen Kindern. Ich erfahre nun mehr Wertschätzung und Anerkennung im Kollegium und bei der Schulleitung.“ *M, Abschlusskurs 2015*
  - „Ich habe erst seit kurzem mein Zertifikat in der Tasche und noch nicht mal eine Website, aber ich bin mit meiner neuen Lernpraxis schon fast ausgebucht!“ *Helga, Raum Frankfurt, Abschluss 2013*
  - „Sehr erfolgreiche Methoden und sehr praxisbezogen!! ... und auf jeden Fall viel, viel besser als das Fernstudium, das ich davor machte!“ *Anja (Familientherapeutin, HP), Juni 2012*
  - „Der weite Weg von Frankfurt hat sich gelohnt! Obwohl ich im Herbst erst den Abschlusskurs mache, habe ich inzwischen schon eine eigene Praxis!“ *Marianne, Juni 2012*
  - „Bin beeindruckt, wieviel NEUES ich hier z.B. über meine eigene Händigkeit erfahren durfte – obwohl dies in meiner Logopädie-Ausbildung auch schon Thema war!“ *Elke F. (Logopädin), 2010*
- 

**Umfang und Termine der Fortbildung:** Siehe Seminarprogramm oder Website

**Kosten der Fortbildung:**

Siehe Anmeldung, Basiskurs ab 750 €, Aufbau- und Abschlusskurs ab je 1250 €, einzeln buchbar, Bildungsprämie (50 % Zuschuss) und Ratenzahlung möglich.

**Anmeldung der Fortbildung:** Siehe Anmeldeformular oder Website

**Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!**

**Mit kollegialen Grüßen, Stefan Reiner und Team**